Zurück an:

Stadtwerke Freudenstadt GmbH & Co. KG
Anschlusswesen
Reichsstraße 9
72250 Freudenstadt

Planung & Bau

Ansprechpartner/in: Anschlusswesen
Gebäude: Kleinrheinstraße 4
E-Mail: anschlusswesen@sw-freudenstadt.de
Telefon: 07441 921-210

Bestellformular Einspeisemanagement

Standort der Erzeugungsanlage

Straße/Hausnummer: _____

PLZ / Ort: _____

Besteller

Vor- Nachname: _____

Straße/Hausnummer: _____

PLZ / Ort: _____

E-Mail: _____

Rechnungsempfänger

Vor- Nachname: _____

Straße/Hausnummer: _____

PLZ / Ort: _____

Lieferadresse

Vor- Nachname: _____

Straße/Hausnummer: _____

PLZ / Ort: _____

Ggf. abweichende E-Mail für Rechnungsempfang: _____

Stückzahl	**Fernwirktechnik**	*Preis*
1	Bestellung einer vorkonfigurierten Fernwirktechnik (Acos 730). Hardwarekosten, Lizenzkosten, Programmierungskosten sowie die Montage und Inbetriebnahmekosten sind enthalten. Die Abschalteinrichtung beinhaltet 8x Digitale Eingänge 24VDC, 4x Digitale Ausgänge 24VDC und 2x Analoge Eingänge / +/- 25mA. Die primäre Stromversorgung wird über 230 VAC, mit einer Absicherung v. 6A realisiert, diese muss v. Anlageneigentümer bereitgestellt werden. Jede weitere Anfahrt, die durch fehlende Daten oder fehlende Anschlüsse verursacht wird, wird dem Rechnungsempfänger zusätzlich in Rechnung gestellt. Die Lieferzeit kann bis zu 6 Wochen betragen!	2.500,00 €
	Preis Netto	2.500,00 €
	zzgl. der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer von z.Zt.19%[1]	475,00 €
	Gesamtbetrag	2.975,00 €

[1]Die Steuer ermäßigt sich auf 0 Prozent für Umsätze die gem. § 12 (3) UstG in Verbindung mit der Lieferung oder Montage einer Photovoltaikanlage an den Betreiber der Anlage erbracht werden. Die Voraussetzungen gelten als erfüllt, wenn die installierte Bruttoleistung der Photovoltaikanlage laut Marktstammdatenregister nicht mehr als 30 Kilowatt (peak) beträgt oder betragen wird. Vgl. hierzu auch UStAE 12.18.

Technische Anschlussbedingungen

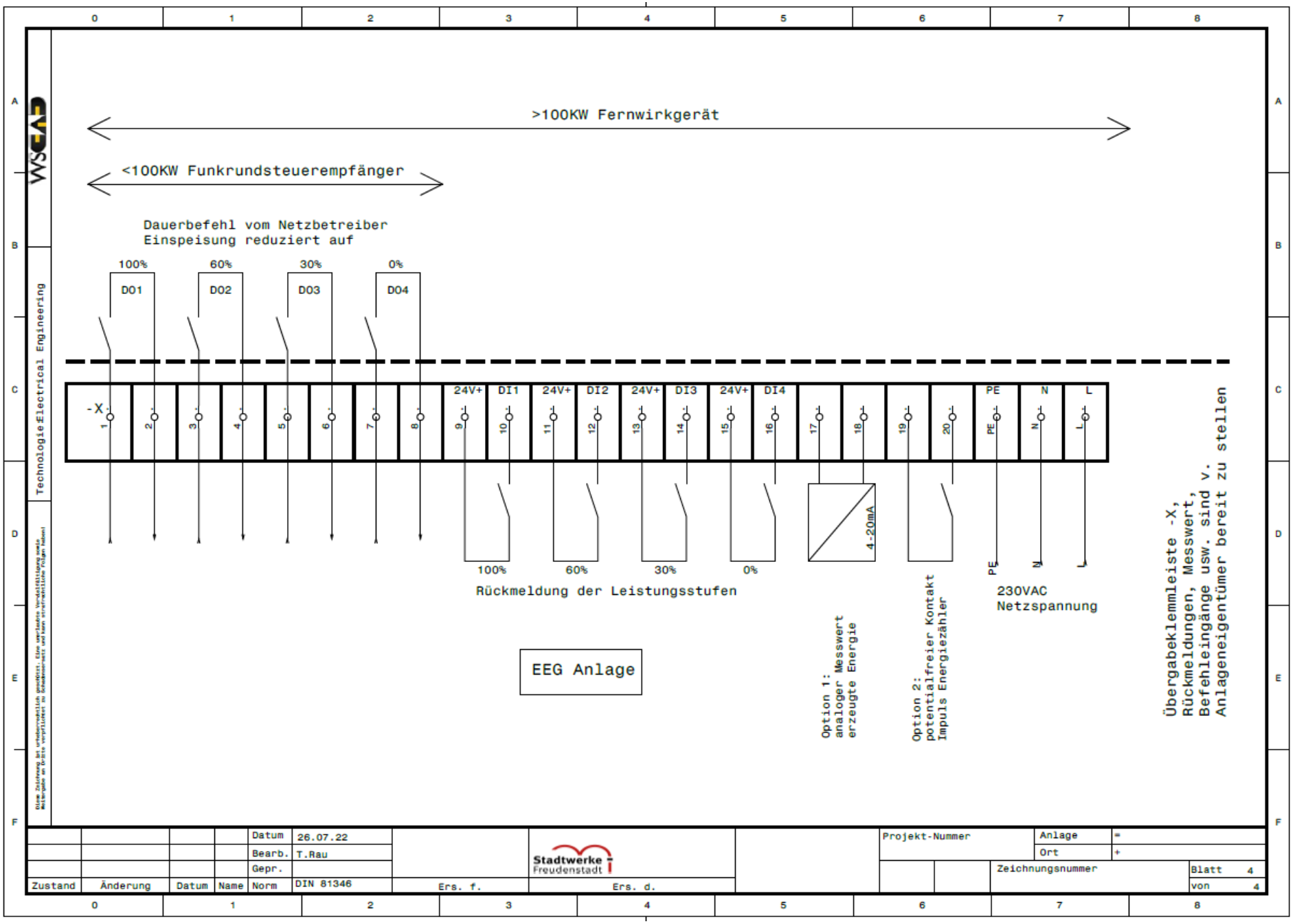
Diese Vorrausetzungen müssen bei der Inbetriebnahme der Stromerzeugungsanlage erfüllt sein:
Einbau der Fernwirktechnik (FWT) erfolgt über Hutschienenbefestigung, vorzugsweise im Zählerplatz. Hierfür muss ein Reservefeld vorhanden sein. Die Verlegung der Steuerleitung zwischen FWT und dem Wechselrichter muss vom Anlagenerrichter vorgenommen werden.
Die Leitungsverlegung muss frei von Funktionsbeeinträchtigungen und Störeinflüssen sein.
Weitere Montagevorschriften ergeben sich aus den Technischen Anschlussbedingungen VfEW und den ergänzten Technischen Anschlussbedingungen der Stadtwerke Freudenstadt GmbH & Co. KG. Diese können auf der Homepage der Stadtwerke Freudenstadt GmbH & Co. KG unter: https://www.stadtwerke-freudenstadt.de/energie-versorgung/strom#einspeiser-erzeuger eingesehen werden.

Zur technischen Umsetzung müssen die Befehle und Rückmeldungen der EEG Anlage (EEG 2023 §9 Abs2 Nr1), wie im Klemmenplan (siehe unten) beschrieben, von 0%, 30%, 60% und 100% zur Verfügung stehen. Zudem ist ein Messwert der momentan erzeugten elektr. Leistung bereitzustellen.

Hiermit beauftrage ich/wir die Stadtwerke Freudenstadt GmbH & Co. KG mit der vorgenannten Leistung. Wir akzeptieren die Bedingungen über die Bestellung und bereiten die Anlage gemäß den Angaben vor.

Ort / Datum

Unterschrift


>100KW Fernwirkgerät
<100KW Funkrundsteuerempfänger
Dauerbefehl vom Netzbetreiber
Einspeisung reduziert auf
100%
60%
30%
0%
DO1
DO2
DO3
DO4
-X
1
2
3
4
5
6
7
8
24V+
DI1
24V+
DI2
24V+
DI3
24V+
DI4
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
PE
N
L
4-20mA
100%
60%
30%
0%
Rückmeldung der Leistungsstufen
EEG Anlage
Option 1:
analoger Messwert
erzeugte Energie
Option 2:
potentialfreier Kontakt
Impuls Energiezähler
230VAC
Netzspannung
Übergabeklemmleiste -X,
Rückmeldungen, Messwert,
Befehleingänge usw. sind v.
Anlageneigentümer bereit zu stellen
Technologie Electrical Engineering
Datum 26.07.22
Bearb. T.Rau
Gepr.
Zustand
Änderung
Datum
Name
Norm DIN 81346
Ers. f.
Ers. d.
Stadtwerke Freudenstadt
Projekt-Nummer
Anlage
Ort
Zeichnungsnummer
Blatt 4
von 4